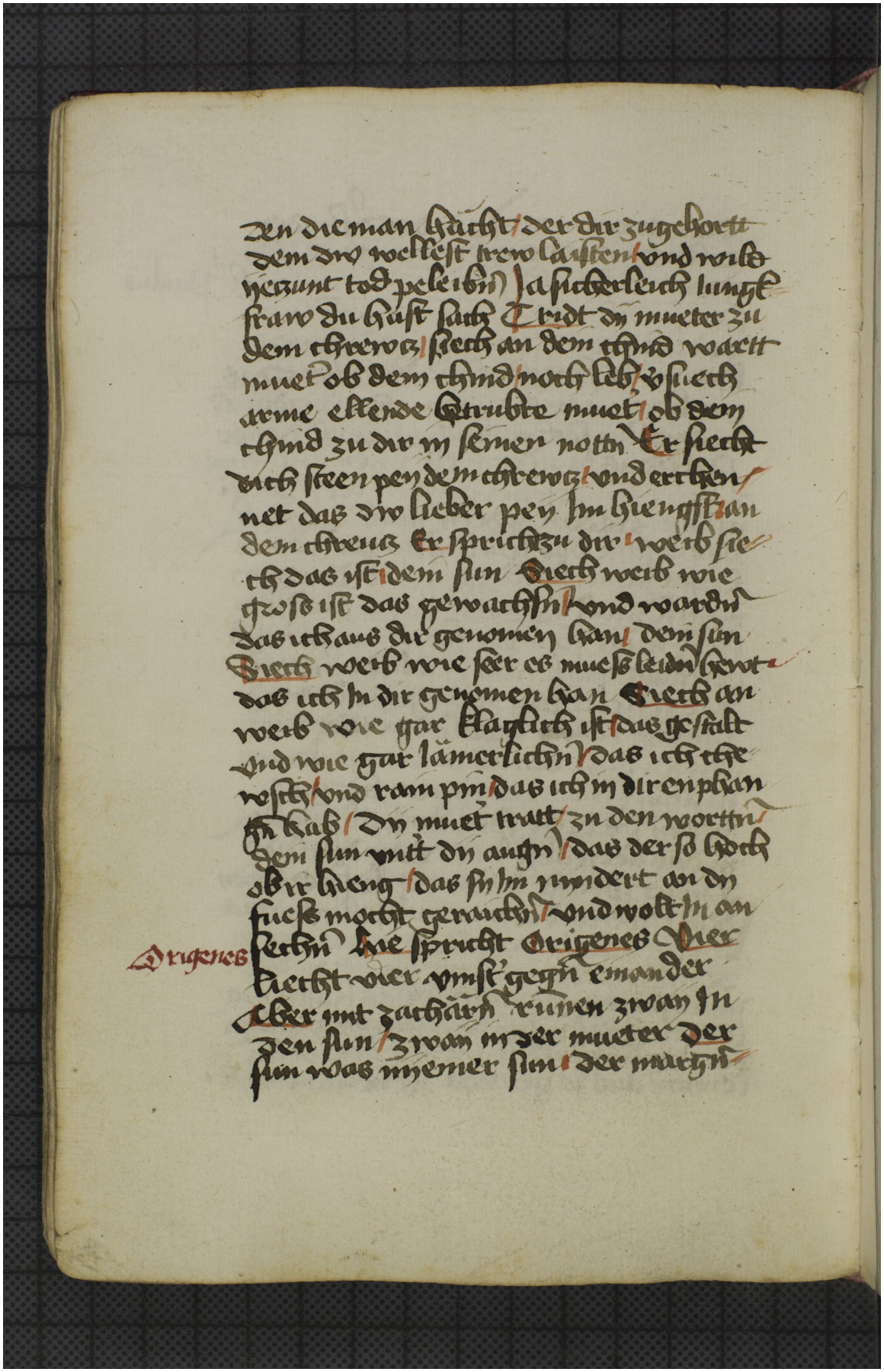
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26939
Copyright: Admont, Benediktinerstift



zu die man hürcht / der dir zugehort
dem du wellest trew lässen / vnd wild
nezunt tod peleibn / Ja sicherleich lunge
frau du hust sunt / Tridt du mueter zu
dem chreutz / siech an dem chind warett
muet ob dem chind / noch leb / so siech
arme elende betrubte muet / ob dem
chind zu dir in seinen nothn / Er siecht
dich stean pey dem chreutz / vnd erchen
net das du lieber pey im hiengest / an
dem chreutz Er spricht zu dir / weib sie
ch das ist dein sun / siech weib wie
gross ist das gewarchsn / vnd wardst
das ich aus dir genomen han / dein sun
siech weib wie sear es muess leidn / sprut
das ich in dir genemen han / siech an
weib wie gar klaglich ist / das gestalt
vnd wie gar lämerlichn / das ich che
wsich / vnd ram pm / das ich in dir enplan
sn kab / Du muet tratt / zu den wortn /
dein sun vnd du augn / das der so hoch
ob er hieng / das sn im yunderet an du
fuess mocht gerurchn / vnd wolt in an
Origenes lechn / Die spricht Origenes / Vier
liecht vier vnst gegn einander
Aber mit zachäus reunen zwan in
den sun / zwan in der mueter der
sun was myemer sun / der murgn